

Medienmitteilung

Schweizer Jugendfilmtage – Die Würfel sind gefallen

Zürich, 6. April 2014 - Mit Springenden Panthern sowie Sach- und Geldpreisen im Wert von über 15'000 Franken werden heute Sonntag, 6. April, im Theater der Künste in Zürich die besten Schweizer Jungfilmer ausgezeichnet. Umrahmt wurde der diesjährige Wettbewerb von einem attraktiven Rahmenprogramm mit Ateliers, Plakatausstellung, Konzerten und Partys. Dazu gab es ein türkisches Spezialprogramm, welches auf grosse Resonanz stiess.

Über 3'000 Festivalbesucher haben sich vom 2. bis 6. April von den Kurzfilmen an den 38. Schweizer Jugendfilmtagen begeistern lassen. In fünf Wettbewerbskategorien wurden Gewinner von einer prominenten Jury gekürt. Der neue Festivalleiter Moritz Schneider zieht ein absolut positives Fazit seines ersten Jahrgangs: "Ich bin sehr zufrieden mit meinem ersten Jahrgang. Die Qualität der Filme war sehr hoch, die Zusammenarbeit mit der Jury produktiv und lehrreich und das mein Team hat hervorragend gearbeitet." Neben dem türkischen Fokus am Samstagabend stiessen auch die Ateliers zu Themen wie Animation, Kamera, Drehbuch oder Rechte und Lizenzen auf grossen Anklang.

Die Gewinner

Die prominente Jury der Schweizer Jugendfilmtage hat pro Kategorie den begehrten Springenden Panther sowie Sach- und Geldpreise im Wert von insgesamt über 15'000 Franken verliehen.

Den Springenden Panther für den besten Film pro Kategorie erhalten die folgenden Filme:

Kategorie A, Jugendliche bis 16 Jahre:

- DER DIE DAS ZAHLENSYSTEM Team: Silvan Nicca, Elijah Barwon, Lukas Dinten, Sekundarschule Hirschengraben, Zürich
- 2. SIMPLE LIFE Team: Sek Horgen A 3c/d
- 3. 1 MINUTE HERZSCHLAG Team: Michel Baumgartner, Nick Weber, Olivia Schalcher,

Kategorie B, Jugendliche bis 19 Jahre:

- 1. BOB DIE KILLERKATZE Team: Philipp Senn, Tom Betschart, Nando Antoni, Baar ZG
- 2. FRISCHFLEISCH KINDER IM ANGEBOT Sek Horgen A3c/d Horgen, ZH
- 3. HINTER GITTER Team: Kassandra, Livio, Paul Baar, ZG

Kategorie C, Jugendliche bis 19 Jahre (in Begleitung von Erwachsenen):

- 1. RAUSCHEN Team: Dominik Scherrer, Anton Kolmbauer, Lohn-Ammannsegg, SO / Wels, A
- 2. VON KLEEBLATT ZU KLEEBLATT Regie: Lea Hofer Neuenegg, BE
- 3. REFLETS DE L'AMOUR Team: Marianne Fatton, Yvan Fatton, Aurélie Hubin, Dombresson, NE

Kategorie D, Jugendliche zwischen 20 und 25 Jahre:

- ICH KREIS DU LAUF / UNSER SPIEL Team: Aaron Arens, Marc Jago, Marie Brandner Wolfszahn, München, DE
- 2. RETROGRADE Team: Sebastian Kuonen, Jacob K. Glogowski, Niedergesteln, VS
- 3. LE NEZ Team: Elie Aufseesser, Arthur Touchais, Laura Froidefond, Genève, GE

Kategorie E, Student/innen von Filmschulen bis 30 Jahre:

- 1. 17 ANNI Team: Filippo Demarchi, Pierre Deschamps, Fabio Foiada, ECAL Ascona, TI
- 2. MAN KANN NICHT ALLES AUF EINMAL TUN, ABER MAN KANN ALLES AUF EINMAL LASSEN Team: Marie-Elsa Sgualdo, Yanick Gerber, Julia Perazzinni, Courbevoie
- 3. COWBOY UND ICH Team: Dominik Suppiger, Stephan Huwyler, Stephan Heiniger, Studienrichtung Video, Hochschule Luzern «Design und Kunst» Luzern, LU

Prominente Jury

Die Jury für den Kurzfilmwettbewerb setzte sich zusammen aus dem Schauspieler **Carlos Leal** (Der Bestatter, Casino Royale, Sennentuntschi), **Frank Braun** (Geschäftsführung Kino RiffRaff/Kino Bourbaki, Gründer von FANTOCHE), **Patrick Meury** (Regisseur und Gewinner 2. Platz der letztjährigen Kategorie E mit "Krieger"), **Simon Baumann** (Freischaffender Filmemacher, Zum Beispiel Suberg, Imageproblem) und **Susann Rüdlinger** (Produzentin cobrafilm Rosie, Das Fräulein, Snow White).

Erfolgreicher Erstversuch: die Mobile Movies

Die Schweizer Jugendfilmtage lancierten zusammen mit dem Partner **MTV mobile** als erstes Schweizer Festival einen Handyfilmwettbewerb für "**MobileMovies" (#MoMo).** Dabei durften Jugendliche bis 25 Jahre ihre bis max. fünf Minuten dauernden "MobileMovies" einreichen. Eine Auswahl der Kurzwerke wurde durchgehend im Stall 6 auf einer speziellen Installation gezeigt und die Festival-Besucher konnten Online für ihren Favoriten abstimmen. Gewonnen hat der Wettbewerb mit über 15'000 Votes: RAUSCHEN von Dominik Scherrer.



Über die Schweizer Jugendfilmtage

Die Schweizer Jugendfilmtage sind das grösste nationale Filmfestival an dem hauptsächlich Filme von Jungfilmer/innen gezeigt werden. Das Festival hat sich im Laufe der Jahre aus bescheidenen Anfängen zur wichtigsten Plattform für junge Schweizer Filmschaffende entwickelt. Die Schweizer Jugendfilmtage fanden 1976 zum ersten mal als Videowettbewerb für Jugendliche statt. Kernstück ist der Kurzfilmwettbewerb: In fünf Kategorien messen sich Schul- und Jugendtrefffilme, freie Produktionen und Filme von Filmstudent/innen.

Alle Detailinformationen und Bildmaterial finden sie unter: http://www.jugendfilmtage.ch

Weitere Informationen:

Adrian Erni Mediensprecher

Schweizer Jugendfilmtage Zentralstrasse 156, 8003 Zürich T: +41 44 382 36 55 M: +41 79 464 64 59 www.jugendfilmtage.ch www.facebook.com/Jugendfilmtage www.twitter.com/jugendfilmtage

38. Schweizer Jugendfilmtage – 2.-6. April 2014 – Theater der Künste/Stall 6, Zürich